



## "Der Preis des Monsieur Martin"

### Komödie von Eugène Labiche in der Übersetzung von H. C. Artmann

Mit der Eifersuchtskomödie "Der Preis des Monsieur Martin" setzt Intendant Wolfgang Böck 2015 eine zeitlose Geschichte um Freundschaft, Liebe, Eifersucht und Rache auf den Spielplan der Schloss-Spiele Kobersdorf.

*„Das von Eugène Labiche stammende Stück verspricht eine brisante Handlung, gespickt mit jeder Menge Witz und humorvoll-turbulenten Wendungen“, schwärmt Wolfgang Böck.*

Die beiden in die Jahre gekommenen Freunde Ferdinand Martin und Agénor Montgommier schlagen sich die Zeit mit dem gemeinsamen Kartenspiel tot. Doch was Ferdinand nicht ahnt: Seit einer Weile kommt Freund Agénor nicht nur zum Kartenspielen in sein Haus, sondern auch zum Liebesspiel mit seiner Ehefrau Loïsa. Als Ferdinand von seinem Cousin Hernandez Martinez, einem südamerikanischen Macho, auf diesen Betrug aufmerksam gemacht und gehörig angestachelt wird, beschließen die beiden gemeinsam einen Racheplan, der allerdings alles andere als angenommen verläuft...

**Eugène Labiche** lebte von 1815 - 1888 und zählte zu den bedeutendsten Komödienautoren Frankreichs. Im Laufe seines vier Jahrzehnte umspannenden Schaffens schrieb Labiche mehr als 100 Lustspiele, Possen und Vaudevilles, welche sich vor allem durch ihren Temporeichtum, ihren beißenden und menschenkundigen Humor sowie ihre originellen wie schlagfertigen Dialoge auszeichnen. Diesen Qualitäten ist auch die Tatsache geschuldet, dass viele seiner Werke bis heute auf den Spielplänen zahlreicher großer Theaterhäuser stehen.

**Generalprobe: 29. Juni 2015**

**Premiere: 30. Juni 2015**

Vorstellungen: 2. bis 26. Juli 2015 (Donnerstag bis Sonntag)

Vorstellungsbeginn: 20:30 Uhr

Vorstellungsort: 7332 Schloss Kobersdorf, Schlossgasse

Es spielen: Wolfgang Böck u.a.

Regie: Patrick Guinand

Bühnenbild und Lichtgestaltung: Erich Uiberlacker

Kostüme: Gerti Rindler-Schantl

Dramaturgie: Oliver Binder

Produktionsleitung: Karin Gollowitsch